

## MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe ermöglicht jungem Landwirtschafts-Fan Erlebnistag auf einem Appenzeller Hof

### **Loris begleitet Bauer Pius bei seiner Arbeit**

***Urnäsch/Winterthur, im Oktober 2022 – Loris wäre am liebsten Bauer. Der Jugendliche, der mit einer Cerebral Parese lebt, ist darum sehr stolz auf seinen «virtuellen» Bauernhof. Am liebsten beschäftigt er sich in seiner Freizeit mit seinem Landwirtschaftssimulator-PC-Game. Damit kann er mit einer Vielzahl von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten nach Herzenslust Ackerbau, Tierzucht sowie Forstwirtschaft betreiben. Schon lange träumte Loris davon, auch im wirklichen Leben einmal in die Rolle eines Bauern zu schlüpfen. Auf dem Erlebnis-Bauernhof der Familie Gätzi in Urnäsch ist aus seinem Wunschtraum Wirklichkeit geworden.***

Am meisten Spass macht es Loris, wenn er virtuell einen Traktor – am liebsten einen John Deere – bedienen kann, um damit ein Feld zu pflügen und es für die nächste Saat vorzubereiten. Als der Jugendliche, der wochentags die Johanneum-Schule besucht und dort auch wohnt, vernahm, dass er in den Herbstferien einen Tag auf dem Erlebnis-Bauernhof Neuhus in Urnäsch verbringen dürfe, legt er sich schnurstracks seine Arbeitskleidung bereit und blickte voller Aufregung seinem besonderen Wunsch-Tag entgegen. In Bauer Pius Gätzi fand Loris sofort einen Gleichgesinnten, der nicht nur leidenschaftlich gerne Landwirt ist, sondern als ausgebildeter Polymechaniker auch ein grosses Faible für landwirtschaftliche Maschinen hat.

Auf dem Bauernhof der Familie Gätzi leben neben mehr als zwei Dutzend Kühen auch Pferde, Ziegen, Hühner und Kaninchen. Deshalb mangelt es nie an natürlichen Düngemitteln, die Bauer Pius zusammen mit seinem jungen Besucher ausbringen wollte. Denn nach der Erntezeit war jetzt die Versorgung der Böden mit neuen Nährstoffen angesagt. Bestens ausgerüstet mit seiner Arbeitskleidung kletterte Loris nach seiner Ankunft auf dem Hof umgehend auf den Beifahrersitz des wendigen Schiltrac Miststreuers, der sich ideal für die Bewirtschaftung des hügeligen Appenzeller Geländes eignet. Mit grossem Interesse verfolgte er das Beladen und Verteilen des Mistes und genoss die Fahrt die Hügel rauf und runter in vollen Zügen. Genauso hatte er sich sein Bauernhof-Erlebnis vorgestellt. Als die Arbeit mit dem Schiltrac beendet war, stieg Loris fast etwas wehmütig aus, er hätte noch stundenlang so weiterfahren und die tolle Aussicht auf die malerische Appenzeller Landschaft geniessen können. «Es war so cool», kommentierte er sein echtes Bauernhoferlebnis. Gespannt war er auch auf den Film, den seine Wunderlampe-Begleitpersonen von ihm und seinem Traktor-Abenteuer drehten, und den er sich auf seinem Computer nach Herzenslust immer wieder würde anschauen können.



*Am liebsten hätte Loris noch stundenlang weiter Mist ausgebracht mit Bauer Pius Gätzi auf seinem Hof in Urnäsch. Auch nach drei Stunden auf dem Beifahrersitz des Schiltrac und zig Fahrten den Hügel rauf und runter, war der grosse Bauernhof-Fan noch nicht müde: «Es war so cool», kommentierte er glücklich.*

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit schweren Erkrankungen oder Beeinträchtigungen. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe rund 3'000 individuelle Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: [www.wunderlampe.ch](http://www.wunderlampe.ch)

#### **Wunschanmeldungen**

Alle Kinder und Jugendlichen mit einer schweren Erkrankung oder Beeinträchtigung haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Die während der Pandemie-Zeit angebotenen Alternativen in Form von Videogesprächen mit verschiedenen Persönlichkeiten können auf Wunsch und bei speziellen Umständen auch weiterhin organisiert werden.

#### **Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.  
Telefon: +41 52 269 20 07, E-Mail: [info@wunderlampe.ch](mailto:info@wunderlampe.ch)

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.  
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.